



Österreichische  
Gesellschaft für  
Geschlechterforschung  
  
Gender Studies  
Association Austria

# UN | GLEICHHEITEN REVISITED

**Konzeptionen und Interventionen kritischer Geschlechterforschung**

**4. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Geschlechterforschung**

**1.–3. Dezember 2016, Johannes Kepler Universität Linz & Kunstuniversität Linz**

**Keynotes: Stephanie Seguino (University of Vermont), Nikita Dhawan (Universität Innsbruck)**

## UN | GLEICHHEITEN REVISITED

### Konzeptionen und Interventionen kritischer Geschlechterforschung

Mit ihrer bereits 4. Jahrestagung will die Österreichische Gesellschaft für Geschlechterforschung (ÖGGF) erneut der Geschlechterforschung in Österreich in ihrer ganzen Breite, quer durch alle Disziplinen und Generationen, ein Forum bieten. Bei der diesjährigen Tagung steht die Revision von Un/Gleichheiten in den Konzeptionen und Interventionen kritischer Geschlechterforschung im Mittelpunkt. Es kommen theoretische und konzeptionelle Ansätze wie Intersektionalität, Postkoloniale Theorie, Queer Studies, Disability Studies u. a. zur Sprache, die danach trachten, vielfältige Diskriminierungen zu erkennen, die bislang unberücksichtigt geblieben sind, weil sie keiner binären Logik der Geschlechterdifferenz folgen.

Als Keynotes konnten zwei Wissenschaftlerinnen gewonnen werden, die in dieser Hinsicht wegweisend sind. Stephanie Seguino (University of Vermont) eröffnet die Tagung mit der brisanten Frage: »Who bears the bad news of capitalism? Gender, Race, and Austerity«. Nikita Dhawan (Universität Innsbruck) beschließt die Tagung mit einer Überprüfung genuiner feministischer Gerechtigkeitsansprüche auf globaler Ebene: »Transnational Justice and Gendered Vulnerability: Feminist Politics and (Im)possible Solidarities«. Dazwischen finden an drei Tagen 27 Panelsessions mit über 80 Vorträgen statt.

Mit dem »Open Space« wird auch dieses Jahr wieder Raum für Arbeitsgruppen der ÖGGF und spontane Kollektive bereitgestellt, in denen aktuelle theoretische und wissenschaftspolitische Herausforderungen aufgegriffen und bearbeitet werden können. Als Pre-Conference Events finden ein Workshop der AG Nachwuchs (ÖGGF) zum Thema »Demokratisch-partizipative Wissenschaft in und jenseits der Universitäten« und erstmals ein Treffen der Gender-Plattform zu »Qualitätsdiskussion in der Gender-Lehre« statt. Alle Tagungsteilnehmer\_innen sind auch hier willkommen.

In Kooperation mit dem Institut für Medien der Kunstuniversität Linz und maiz. Autonomes Zentrum von & für Migrantinnen findet am Donnerstag und Freitag ab 19 Uhr die Abendveranstaltung statt.

#### Für das Veranstaltungsteam:

Silvia Ulrich, Doris Weichselbaumer (Johannes Kepler Universität)  
Karin Bruns, Angela Koch (Kunstuniversität) und maiz  
Andrea B. Braidt (Obfrau), Sigrid Schmitz (stlv. Obfrau), ÖGGF

## AUSSTELLUNG

### Portraits of the Unknown (SPACE LADIES)

Katharina Gruzei positioniert übergroße Porträts von Frauen in den Tagungsräumlichkeiten. Es handelt sich dabei um ein Bildarchiv von Kosmonautinnen und Astronautinnen. Trotz reger Beteiligung an der Raumfahrt bekamen diese Pionierinnen nur wenig Präsenz in der Öffentlichkeit. Ihre Gesichter und Namen sind bis heute kaum bekannt.

Das Projekt beschäftigt sich mit der Sichtbarkeit von Frauen in männerdominierten Berufen und mit dem Versuch, Raum für diesen Zweck zu erobern und zu besetzen. Es bringt fotografische Archive der Öffentlichkeit näher und stellt Sichtbarkeit für die Leistungen von Frauen her.

*Die Porträts sind während der gesamten Tagung ausgestellt.*

# 1. 12. DONNERSTAG

1. 12. DONNERSTAG

9:00–12:00  
Raum K 153C

## PRE-CONFERENCE WORKSHOP AG NACHWUCHS

Pre-Conference Workshop AG Nachwuchs  
Demokratisch-partizipative Wissenschaft in und jenseits der  
Universitäten

10:00–12:00  
Raum K 034D

## GENDERPLATTFORM@ÖGGF

»Qualität? Sicher.«  
Gesprächsrunde der Genderplattform & AG »Qualitätsdiskussion  
in der Gender-Lehre«

ab 11:30  
Tagungsbüro

## ANMELDUNG

12:30  
Hörsaal 1

## OPENING

13:00–14:00  
Hörsaal 1

## KEYNOTE

**Stephanie Seguino**  
Who Bears the Bad News of Capitalism?  
Gender, Race, and Austerity

14:30–16:00  
Raum K 033C

## ECONOMIC INEQUALITIES AND GLOBAL INTERACTIONS

Chair: *Julia Schuster*

**Isabella Scheibmayr, Astrid Reichel**  
Interdependence of Between- and Within-Occupational  
Mechanisms and Gender

**Margareta Kreimer**  
Gender, Migration und Empowerment

**Karin Schönpflug, Viktoria Eberhardt**  
Community Care – Social Inclusion and Exclusion

14:30–16:00  
Hörsaal 5

ZU GESCHLECHT IM JURISTISCHEN DISKURS.  
DREI AKTUELLE FRAGESTELLUNGEN  
Chair: *Silvia Ulrich*

**Hannah Nausner**  
Gender Mainstreaming revisited.  
Glanz und Elend einer Gleichstellungspolitik

**Nicole Zilberszac**  
Scheinanonymität und selektive Geschlechterblindheit in der  
Rechtsfindung? Überlegungen zu Gendersensibilität, Empathie und  
kritischer Subjektivität als wesentliche Elemente einer zeitgemäßen  
Rechtskultur

**Nikolaus Benke**  
Zum neuen Gleichstellungsplan an den österreichischen  
Universitäten. Aspekte eines Umbaus

14:30–16:00  
Hörsaal 6

SCHÖNER SCHEIN: KÖRPERPOLITIKEN & REFLEXION  
Chair: *Gabriella Hauch*

**Julia Ganterer**  
Der Gemachte Geschlechtskörper. Die Inszenierung adoleszenter  
Identitäten durch die Schönheitsindustrie

**Marina Rauchenbacher**  
Ideal und anders. Die kulturgeschichtliche Bedeutung von Schönheits-  
idealen und deren politische Instrumentalisierung

**Martina Tißberger**  
Dekoloniale Perspektiven: Critical Whiteness als Praxis hegemonialer  
Selbstreflexion in der Intersektion von Gender und Rassismus

## 1. 12. DONNERSTAG

14:30–16:00  
Raum K 012D

KÖRPERINSZENIERUNGEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM.  
UNGLEICHHEITEN UND INTERVENTIONEN IM FELD MEDIALER  
UND KÜNSTLERISCHER PRODUKTIONEN

*Chair: Irmtraud Voglmayr*

**Ricarda Drüeke, Elisabeth Klaus**

Bilder von Geflüchteten in der österreichischen Printberichterstattung

**Romana Hagyo**

Ins Bild setzen: Intervention an der Schnittstelle von privaten und öffentlichen Räumen

**Anita Moser**

Un/Sichtbarkeiten: Bezugnahmen auf Flucht und Geflüchtete in der Gegenwartskunst

14:30–16:00  
Raum K 034D

PRAKTIKEN DES WISSENS VERÄNDERN

*Chair: Roswitha Hofmann*

**Anita Thaler, Jennifer Dahmen**

Soziale Geschlechter(un)gerechtigkeit in Wissenschaft und Forschung

**Brigitte Ratzer**

And now we fix the knowledge

**Gerrit Höfferer**

Ungleichheiten erblickt – mit forschendem Blick durch die »Genderbrille« auf Schulbücher der bildnerischen Erziehung geblickt

16:00–16:30  
Halle C

KAFFEPAUSE

16:30–18:00  
Hörsaal 6

ROUNDTABLE: IT'S THE GLOBAL ECONOMY, LADIES!

*Chair: Bettina Haidinger*

**Käthe Knittler, Christa Schlager,  
Stephanie Seguino, Stefanie Wöhl**

16:30–18:00  
Hörsaal 5

GENDER ON SCREEN

*Chair: Ralph Poole*

**Katharina Müller, Doris Posch**

Cinema In Transition? – [E]Quality in der österreichischen Film- und Fernsehlandschaft

**Irmtraud Voglmayr**

Klassismus in der Populärkultur.

Das Format »Wir leben im Gemeindebau«

**Katharina Wiedlack**

Shameless US: Klasse, Weißsein, Rassialisierung, Sexualität und Gender im zeitgenössischen US-Amerikanischen Fernsehen

16:30–18:00  
Raum K 033C

KÖRPER DURCHQUEEREN

*Chair: Sigrid Schmitz*

**Lisa Krall, Julia Scholz**

Von Epigenetik bis Experimentalpsychologie: Situated Knowledges make the Difference

**Ágnes E. Fülöp**

Neurodiversität als queeres Konzept?!

**Elisabeth Magdlener**

Kann DanceAbility Disability aufbrechen? Der Körper im Tanz und in den Queer DisAbility Studies

16:30–18:00  
Raum K 034D

POTENZIALE FEMINISTISCHER LEHRE

*Chair: Waltraud Ernst*

**Daniela Jauk, Nicole Pruckermayr, Sabine Klinger**

Working with /out the F-Word: Interdisziplinäre Konzeptionen und Interventionen in der Lehre

## 1. 12. DONNERSTAG

### **Brigitte Bischof**

Creative Writing als didaktische Methode in der Genderlehre in Technik und Naturwissenschaften

### **Boka En, Mercedes Pöll**

Beziehungen, Wissensformen & Handlungspotenziale in queerfeministischem Unterricht an Universitäten

## ABENDVERANSTALTUNG

Kunstuniversität Domgasse 1, EG, Raum DOEG14

**ab 19:00** Buffet von tamu sana – african cuisine catering

**20:30** Lesung

Sharon Dodua Otoo  
Herr Gröttrup setzt sich hin und andere Geschichten

**ab 21:30** Musik von Protestlabor DJ

## 2. 12. FREITAG

9:00–10:30  
Raum K 034D

### MÄNNER UND MÄNNLICHKEITEN

Chair: Karin Neuwirth

#### **Andreas Enderlin**

Normal Men in a State of Exception: Rethinking a Theory of Masculinities

#### **Johannes Sengelin**

Den Diskurs über weiße heterosexuelle Männlichkeiten XY dezentrieren

#### **Anja Lange**

Was ist eigentlich mit den Männern? Diskussion über eine Etablierung von Men's Studies in der Ukraine

9:00–10:30  
Hörsaal 5

### POST- UND NEOKOLONIALE (DE-)KONSTRUKTIONEN

Chair: Doris Posch

#### **Sandra Folie**

Beyond Ethnic Chick Lit – ein globales Phänomen que(e)r gelesen

#### **Sebastian Klausner, Doris Weichselbaumer**

Kritisches Paradies. Die filmische Repräsentationsfigur der weiblichen Sextouristin als Ort der Globalisierungskritik und des Mitleids in Paradies: Liebe (2012)

#### **Dagmar Fink**

Granny Nanny statt Big Brother! Postkoloniale Science Fiction als Kritik der Technowissenschaften

9:00–10:30  
Hörsaal 6

### TRANSFORMATIVE RAUMGESTALTUNG

Chair: Anita Thaler

#### **Ilse Bartosch**

Nachhaltige Entwicklung im Spannungsfeld zwischen patriarchalen Strukturen und reduktionistischem Technikverständnis

## 2. 12. FREITAG

### **Theresia Oedl-Wieser**

Gender und Diversity im regionalpolitischen Diskurs – zwischen bloßer Rhetorik und gleichstellungspolitischer Relevanz

### **Ursula M. Lücke**

Queerfeministisch-künstlerische Interventionen im techniknahen Museum

10:30–11:00  
Halle C

KAFFEEPAUSE

11:00–12:30  
Raum K 012D

### **MATERIELLE UNGLEICHHEITEN**

*Chair: Nikolaus Benke*

### **Christine M. Klapeer**

John Locke as queer Jack in the Box. Eigentumskonzeptionen als Leerstelle queer(-feministischer) Theorien und Praxen – einige politik- und subjekttheoretische Überlegungen

### **Caroline Voithofer**

Die Gleichheitsfiktion im Vertragsrecht

### **Christian Berger**

Mit Recht gegen Ungleichheit? Chancen und Grenzen von Antidiskriminierungsrecht

11:00–12:30  
Hörsaal 6

### **PERFORMATIVE INTERSEKTIONALITÄT**

*Chair: Elisabeth Greif*

### **Sushila Mesquita**

»A Difference that makes no Difference«?! Zwischen Anspruch und Umsetzung intersektionaler/interdependenter Ansätze in den Gender und Queer Studies

11:00–12:30  
Raum K 033C

### **Stefanie Mayer**

Sagt die Aktivistin zur Forscherin: »Wir müssen reden!« Reflexionen zu Intersektionalität und »Critical Whiteness«

### **Ines Rössl**

Intersektionalität als Analyseinstrument in den Rechtswissenschaften

### **RESONANZRÄUME**

*Chair: Mercedes Pöll*

### **Martina Gugglberger**

»I still thought climbers were a different sort of animal, born, not made.« Konzeptionen von Gleichheit und Differenz in Frauenexpeditionen

### **Angelika Silberbauer**

Europa als »Heimat großer Söhne«. Kulturelle Hegemonie von Geschlecht und Nation am Beispiel der Komponistin Ethel Smyth

### **Marko Kölbl**

Bis der Tod uns (unter)scheidet. Totenklagen als geschlechterperformative Praxis

11:00–12:30  
Hörsaal 5

### **REGULIERTE SEXUALITÄTEN**

*Chair: Karin Schönplugg*

### **Alexandra Weiss**

Geschlecht – Klasse – Sexualität

### **Stefanie Gaul**

Die institutionalisierte Homosexualität der Binnizá zwischen Tradition und Moderne

## 2. 12. FREITAG

11:00–12:30  
Raum K 034D

### DE-MASKIERUNGEN

Chair: *Sandra Folie*

#### **Rantheid Salzer**

Masculinity as Masquerade: Performing Superhero Manhood in 1940's Comics

#### **Susanne Sackl-Sharif**

»Dude sounds like a lady«! Musikwissenschaftliche Implikationen für die Geschlechterforschung

#### **Sylvia Sadzinski**

Sister, Drag und Posthuman: Narcissister

12:30–13:30  
Mensa

### MITTAGSPAUSE

13:30–15:00  
Raum K 033C

### QUEER TIME / CRIP TIME: (NICHT-)NORMATIVE KÖRPER UND ZEITLICHKEITEN

Chair: *Sushila Mesquita*

#### **Doris Arzmann**

Introduction

#### **Elisabeth Magdlener**

Zeit und Zeitlichkeit(en) – Queer Time – Crip Time

#### **Jonah I. Garde**

Time for Trans\*

#### **Eva Egermann**

Crip Modes of Artistic Research

13:30–15:00  
Hörsaal 5

### HETERONORMATIVITÄT UND ÖKONOMISCHE DIFFERENZ

Chair: *Edeltraud Ranftl*

#### **Regine Bendl, Helga Eberherr, Roswitha Hofmann**

Heteronormativität als Institution: Persistenz und Wandel in Organisationen

#### **Alexander Fleischmann**

The Solidarity Case for Diversity

#### **Alyssa Schneebaum, Marta Murray-Close**

Human Capital Gaps by Sexual Orientation: What we can learn from LGB people

13:30–15:00  
Raum K 012D

### SOLIDARITÄT, MENSCHENRECHTE, AKTIVISMUS

Chair: *Martina Gugglberger*

#### **Astrid Lipinsky**

Der Einfluss von CEDAW auf Frauen und Frauenbewegung in Taiwan

#### **Jasmin Rückert**

Geschlechterspezifische Aspekte von politischem Aktivismus in Japan am Beispiel der Gruppe SEALDs

#### **Bettina Zehetner**

Feministische Beratung in Zeiten der Ökonomisierung zwischen Selbstoptimierung und Widerstand

13:30–15:00  
Hörsaal 6

### SEXUALISIERTE GEWALT

Chair: *Caroline Voithofer*

#### **Julia Schuster**

Der unzuweckmäßige Ruf nach Intersektionalität am Beispiel der feministischen Aufarbeitung von »Köln«

#### **Brigitte Temel**

Zwischen Anpassung und Widerstand – Lesbische und queere Frauen\* im öffentlichen Raum

13:30–15:00  
Raum K 034D

**Magdalena Hangel**

Zur literarischen Konstruktion sexualisierter Gewalt in der Repräsentation alternativer fiktionaler Gesellschaften

**QUEERE ÖKOLOGIE DER AFFEKTE**

*Chair: Sylvia Sadzinski*

**Käthe von Bose**

Exklusive Teilhabe? Eine queer-feministische Kritik von Affektpolitiken an der ›Spitze der Gesellschaft‹

**Katrin Köppert**

Embracing Susceptibility. Schein als Medium einer queeren Ökologie schwarzer Zukünftigkeit

**Kirstin Merlitsch**

Ungleichheit affektiv erkennen

**Pat Treusch**

Techno-ecological Care in /as 4EA Cognition

15:00–16:30  
Hörsaal 1 (Treffpunkt)

OPEN SPACE

16:30–18:00  
Hörsaal 1

GENERALVERSAMMLUNG

**ABENDVERANSTALTUNG**

Kunstuniversität Domgasse 1, EG, Raum DOEG14

**ab 19:00 orientalisches Buffet**

**20:30 Podiumsdiskussion**

Post / migrantische Kunst und dekoloniales Wissen

Marissa Lôbo, Azadeh Sharifi, Adriana Torres Topaga

*Moderation: Katrin Köppert*

**ab 22:00 Konzert / Performance von FEMME DMC**

anschließend **Party mit The Golden Paws**

# 3. 12. SAMSTAG

3. 12. SAMSTAG

9:00–11:00  
Raum K 034D

DIALOG: GENDER.THEORIE\_PRAXIS – ZUR (RE)PRODUKTION VON UN / GLEICHHEITEN DURCH IDENTITÄRE GRENZZIEHUNGEN  
Chair: Gerrit Höfferer

**Eva K. Gottwalles, Susanne Lummerding, Sybille Wiedmann**

9:00–11:00  
Raum K 012D

TRANSNATIONALE REGULIERUNGEN  
Chair: Ines Rössl

**Sabine Gatt**

Die sprachlose Andere als Figuration im hegemonialen Integrationsdiskurs

**Diana Sherzada**

Afghan Women in Germany

**Karin Neuwirth**

Gene – Leihmütter – Staatsangehörigkeit: Konsequenzen der Umgehung nationaler Leihmutterschaftsverbote

9:00–11:00  
Raum K 033C

ARBEIT, WOHLFAHRT, UNGLEICHHEIT: DAS BEISPIEL ALTENPFLEGE, KINDERBETREUUNG UND WISSENSCHAFT  
Chair: Brigitte Aulenbacher

**Kristina Binner**

Exzellenzanforderungen und Geschlechterarrangements im Alltag von österreichischen Postdoc-WissenschaftlerInnen

**Fabienne Décieux**

Anforderungen und Ansprüche an Kleinkinderbetreuung im städtischen Raum

**Michael Leiblfinger**

Die Vergeschlechtlichung der Carearbeit am Beispiel der 24-Stunden-Betreuung in Österreich

9:00–11:00  
Hörsaal 5

DEMOKRATIE – ENTFREMDUNG – NEOLIBERALISMUS  
Chair: Anja Lange

**Utta Isop**

Demokratie im Betrieb intersektional gesehen

**Heide Hammer, Sandra Steinböck**

Entfremdung und Hysterie. Beschreibungsqualitäten unzeitgemäßer Begriffe

**Stefan Vater**

Bildung, Sozialer Aufstieg und Neoliberalismus? Anrufungen an Subjektivitäten

9:00–11:00  
Hörsaal 6

ÜBERSETZUNGEN, TRANSFORMATIONEN, AMBIVALENZEN. EINBLICKE IN DIE FEMINISTISCHEN AUSEINANDERSETZUNGEN MIT TECHNOLOGIEN  
Chair: Brigitte Ratzer

**Bente Knoll**

Gender Kriterien in der Forschungsförderung. Einblicke in die Praxis der angewandten technologieorientierten Forschung

**Dorothea Erharter**

Gender und Human Computer Interfaces

**Roswitha Hofmann**

Transformationsprozesse in der Forschungsförderung

**Magdalena Wicher, Sandra Karner, Anita Thaler**

Geschlechtergerechtigkeit in Forschung und Wissenschaft – zwischen Maßnahmen, Kooperation und Aktion

11:00–11:30  
Halle C

KAFFEEPAUSE

### 3. 12. SAMSTAG

11:30–12:30  
Hörsaal 1

#### KEYNOTE

##### **Nikita Dhawan**

Transnational Justice and Gendered Vulnerability: Feminist Politics and (Im)possible Solidarities

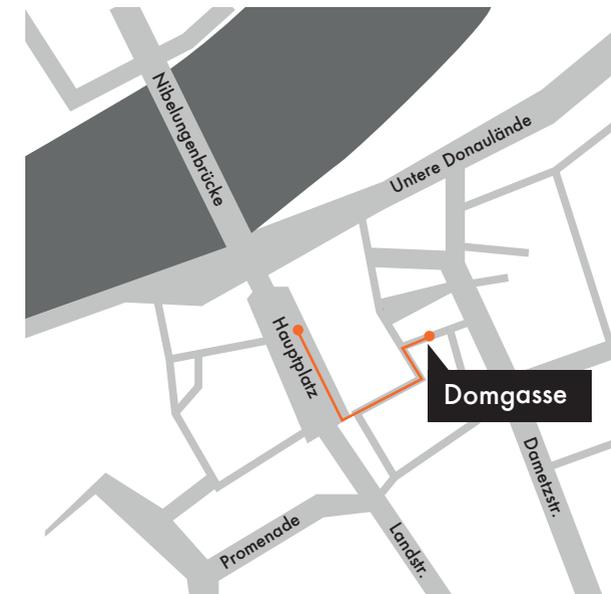
13:00

#### TAGUNGSENDE

#### ABENDVERANSTALTUNGEN

Kunstuniversität Linz, Domgasse 1, 4010 Linz

**Erreichbarkeit:** Straßenbahnlinien 1 und 2 (Station Hauptplatz), 5min Fußweg  
Die Veranstaltungsräume sind barrierefrei zugänglich.



#### IMPRESSUM

f.d.l.v. Österreichische Gesellschaft für Geschlechterforschung,  
c/o Andrea B. Braidt, Akademie der bildenden Künste Wien,  
Schillerplatz 3, 1010 Wien

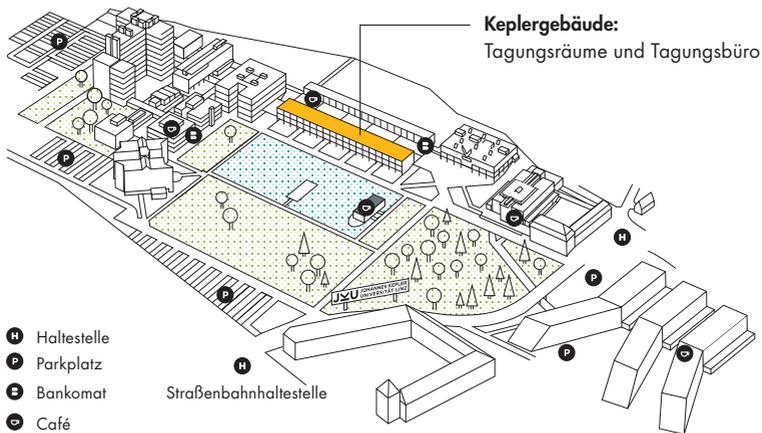
#### GRAFIK

Flora Klonner  
[www.floraklonner.com](http://www.floraklonner.com)

## TAGUNGSORT

Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, 4040 Linz

**Erreichbarkeit:** Straßenbahnlinien 1 und 2 (Endstation JKU/Universität), 5min Fußweg  
Die Tagungsräume sind barrierefrei zugänglich.



## ANMELDUNG ZUR TAGUNG

E-Mail an: [oeggf2016@jku.at](mailto:oeggf2016@jku.at)

## TAGUNGSBÜRO

Kontakt: +43 (0) 732 / 2468 3620

## ORGANISATION UND KONZEPTION

ÖGGF – Österreichische Gesellschaft für Geschlechterforschung, Institut für Legal Gender Studies (JKU), Institut für Frauen- und Geschlechterforschung (JKU), Abteilungen Medienkultur- und Kunsttheorien sowie Medientheorien der Kunstuniversität Linz und maiz. Autonomes Zentrum von & für Migrantinnen.

In Kooperation mit der Arbeiterkammer Wien, Netzwerk Wissenschaft, dem Frauenbüro der Stadt Linz und der Arbeiterkammer Oberösterreich, Frauenbüro:



Frauenbüro



LinZ  
verändert



Mit freundlicher Unterstützung von:



kunstuniversität linz  
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung  
[www.ufg.at](http://www.ufg.at)



Institut für Medien der  
Kunstuniversität Linz



**[a]** akademie der bildenden künste wien

